Kann mein Blick nicht von dir nehm

Du bist zu gut wahr zu sein, kann mein' Blick nicht von dir nehm',
du bist, wie den Himmel berühr'n, ich will dich halten im Arm,
jetzt endlich Liebe kam an, dank Gott, dass ich leben kann,
du bist zu gut wahr zu sein, kann mein' Blick nicht von dir nehm'.

Verzeih, dass ich dich starr' an, nichts da, was dir gleichen kann,
werd' schwach, hab ich dich im Blick, kein Wort bleibt mir dann zurück,
doch fühlst du das, was ich fühl, bitte sag mir, wenn es real,
du bist zu gut wahr zu sein, kann mein' Blick nicht von dir nehm'.

Ich lieb dich, Mädchen, und wenn's dir nichts ausmacht,
ich brauch dich, Mädchen, zu wärm' die einsam' Nacht,
ich lieb dich, Mädchen, glaub mir, wenn ich es dir sag,
oh, schönes Mädchen, lass mich nicht häng, ich bet,
oh, schönes Mädchen, weil ich dich fand, nun bleib,
und lass mich lieben dich, Mädchen, lass mich lieben!

Du bist zu gut wahr zu sein, kann mein' Blick nicht von dir nehm',
du bist wie den Himmel berühr'n, ich will dich halten im Arm,
jetzt endlich Liebe kam an, dank Gott, dass ich leben kann,
du bist zu gut wahr zu sein, kann mein' Blick nicht von dir nehm'.

Ich lieb dich, Mädchen, und wenn's dir nichts ausmacht,
ich brauch dich, Mädchen, zu wärm' die einsam' Nacht,
ich lieb dich, Mädchen, glaub mir, wenn ich es dir sag,
||: oh, schönes Mädchen, und wenn's dir nichts ausmacht,
ich brauch dich, Mädchen, zu wärm' die einsam' Nacht,
ich lieb dich, Mädchen, glaub mir, wenn ich es dir sag, :||

Melodie „Can't Take My Eyes Off You" und Text von Bob Crewe und Bob Gaudio, bekannt u.a. durch Frankie Valli
Lyrische Übertragung in die deutsche Sprache © Heinz Erich Karallus (Januar 2026) Opus 490 auf https://lürik.de